

Inhalt der Ausgabe

1. Jahreshauptversammlung
2. Informationen von den Fortbildungsveranstaltungen
3. Unterstützung durch ehemalige Schüler
4. Vereinsarbeit und Termine

Vorstand

Vorsitzender: Herr Neuhaus
R 01.00_10 oder 3212,
☎ 2946917/930

Stellvertreter: Herr Steudel
☎ 0172/9010466

Schatzmeister: Frau Stauche
R 3212, ☎ 2946930
stauche@gmx.de

Schriftführer: Frau Streibhardt
R 02.01-20, ☎ 294643

Rechnungsprüfer

Herr Patzer, Herr Michel

Anschrift

Postanschrift:
Förderverein
Staatliches Berufsbildendes
Schulzentrum Jena-Göschwitz e.V.
Rudolstädter Straße 95
07745 Jena

Telefon:
(03641) 294643 Schriftführer

Fax:
(03641) 294688

Homepage:
www.sbsz-jena.de
=> Link Förderverein

E-mail:
foerderverein@sbsz-jena.de

Fördervereinszimmer: R 3212

Finanzen des Vereins

Folgende Konten werden bei der Sparkasse Jena (BLZ 83053030) geführt:

Verein: 260444
Schülercafé: 261262
Projekte: 261556

Wir versenden diese Ausgabe auch per E-Mail. Wer keine Mail erhalten oder wessen E-Mail-Adresse sich geändert hat, meldet sich bitte unter stauche@sbsz-jena.de.

Redaktion:
Neu, Steu, Stau, Strei 5.5.2011

1. Jahreshauptversammlung am 17. März 2011

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung war die erste Zusammenkunft im vor wenigen Tagen bezogenen Haus 1. Für viele von uns war es der erste Besuch des neu gestalteten Konferenzraumes und wir nutzten die neu eingebaute Technik für den Film „400 Jahre FSU“. 1958 entstand unter der Regie von Gotthard Feustel und Helmut Eckstein dieses sehenswerte Zeugnis der Jenaer Geschichte. Der Film geriet durch die politische Wende zufällig in Franka Stauche's Hände und ich denke, er war ein gelungener Auftakt unseres Vereinsnachmittages.

In der Jahreshauptversammlung wurden die Aktivitäten und die Finanzen des Jahres 2010 dargestellt und diskutiert. Die Kassenprüfer bestätigten eine anstandslose Kassenführung und der alte Vorstand wurde entlastet. Die Wahl des neuen Vorstandes wurde in die Hände von Dr. Jens Zürner gelegt, der diese Handlung sicher durchführte.

Vor der Wahl ist nach der Wahl, die Abwandlung dieses bekannten Wahlspruches gibt unser Ergebnis wieder. Unser Vorsitzender ist weiterhin Günter Neuhaus, der Stellvertreter weiterhin Rudolf Steudel, die Schriftführerin weiterhin Frau Streibhardt und die Schatzmeisterin weiterhin Frau Stauche.

Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen und versprechen, unsere Kraft und Arbeit für den Verein und unsere Schule einzusetzen.

2. Informationen von den Fortbildungsveranstaltungen

Der Besuch bei der DB Regio AG am 5. März bescherte den Teilnehmern einen interessanten Nachmittag mit einer echten Überraschung: Die Steuerung einer Regionalbahn im Betriebsgelände war vorbereitet und wurde von uns mit großer Freude angenommen.

Aber nicht nur diese Fahrt, auch die Blicke in die Werkstätten, unter die Züge, in den Lagerturm und die fachkundige Führung durch Herrn Bergner ließen diesen Samstag Nachmittag rundum gelingen.

Am 8. März verkleideten sich einige Lehrer und Schüler mit gelben Jacken und weißen Helmen und besuchten das Stahl- und Walzwerk Unterwellenborn.

Das Stahlwerk Thüringen ist einer der bedeutendsten Hersteller von Formstahl in



Europa. Schrott wird im Elektrolichtbogenofen erschmolzen und auf einer der modernsten Stranggießanlagen zu den auf dem Weltmarkt hochbegehrten Stahlprofilen umgeformt.

Schon am 3. März fuhren 129 Schüler und 8 Lehrer unserer Schule nach Leipzig zur 13. Fachmesse für Fertigungstechnik, Werkzeugmaschinen und Sondermaschinenbau, kurz intec. Neben der intec findet zeitgleich die Zuliefermesse Z statt.

Die Angebotsbereiche der Messe sind vielfältig. Sie beinhalten



Werkzeugmaschinen, Maschinenkomponenten, Baugruppen, Werkzeuge, Spannmittel, Vorrichtungen, Robotik und Automation, Sensorik, Software für Fertigungs- und Prozessautomatisierung, Messtechnik und Qualitätssicherung, Fertigungstechnik für Anlagen zur Stromerzeugung und regenerativen Energiequellen, Lagertechnik und Fördertechnik, Dienstleistungen, Büro- und Informationstechnik.

Dieses interessante Angebot zur Weiterbildung nahmen die Klassen MB/KM 08, ZM 08, IM 09, SHK 08 und MTR 10a wahr. Neben diesen „klassischen“ Teilnehmern fuhren erstmals die Klassen FO 10 und FOS BTM 10 mit. Beide wollten die Gelegenheit nutzen, um ihren Wissensstand zu vertiefen und neueste Entwicklungen zu erleben.

Mit drei Bussen der Firma Schröder aus Hermsdorf ging es am Morgen gegen 08.00 Uhr los. Nach gewissen „Zuordnungsschwierigkeiten“ in den Bussen, hervorgerufen durch eine 10minütige Verspätung eines Busses, ging es erwartungsfroh in Richtung Leipzig. Dort konnten alle Teilnehmer bis 14.00 Uhr entsprechend ihrer individuellen Interessen die Messehallen be-

Dienste und Initiativen

Schülercafé

Frau Mischke bietet Pausenversorgung und Versorgung bei Veranstaltungen.
Erdgeschoss, Haus 2
☎ 294666

Öffnungszeiten:
Mo – Fr
8:00 – 14:00 Uhr

Büromaterialiencenter

Der Büromaterialienverkauf wird gerade neu geplant, zurzeit kann bei Frau Groth und in der Bibliothek im Haus 2 eingekauft werden.

☎ 294659/57/26

Öffnungszeiten: nach Bedarf

Kopierleistungen im Copy-Shop

Kopierleistungen können nur nach schriftlichem Antrag bei Herrn Steudel oder Frau Streibhardt in Anspruch genommen werden. Die Abrechnung erfolgt über das Konto 261556.

Kostendeckung ist für alle Leistungen Voraussetzung!

Projektkonto

Die Nutzung erfolgt gegen eine Gebühr von 5,00 € für Konten mit ≤20 Buchungsvorgängen/Projekt und Jahr. Bei >20 Buchungsvorgängen erhöht sich die Gebühr um 0,25 € je weitere Buchung. Für negativ kalkulierte Projekte muss in Zukunft die betreffende Projektleitung selbst aufkommen. Fehlbeträge werden vom Verein in Rechnung gestellt.

Veranstaltungsunterstützung

Klassenexkursionen werden mit 2,00 € pro Schüler unterstützt. Voraussetzung ist, dass der organisierende Lehrer Mitglied im Förderverein ist.

Kostenlose Ausleihe von ...

... Jugendherbergsausweisen
bei Frau Streibhardt im R 02.01-20

Kostenpflichtige Ausleihe von ...

... Buttonmaschine
... Keyboard Yamaha PSR300
... Laminiergerät
... Videokamera
bei Frau Stauche im R 3202

Unterstützung bei der Organisation von Klassentreffen ehemaliger Schüler

suchen. Die Rückfahrt endete gegen 15.00 Uhr.

Die einhellige Meinung aller: Ein sehr interessanter und erlebnisreicher Tag. Auch die Feinoptiker fanden den Besuch als hilfreich für ihre weitere Ausbildung. Die Teilnehmer der FOS-Klasse waren begeistert. Technik hautnah sehen und erleben kann einprägsamer und motivierender für die weitere Ausbildung sein als vorher angenommen. Außerdem unterstützt dies die im theoretischen Unterricht erworbenen Kenntnisse.

Auch für die Kollegen war der Tag eine gelungene und abwechslungsreiche Weiterbildung. Zudem konnten Kontakte zu Unternehmen geschlossen werden, die hoffen lassen, dass der Schule neuere Anschauungsmaterialien zugeführt werden können und sich Weiterbildungsmöglichkeiten direkt in den Firmen ergeben.

Fazit: Auch die nächste Intec steht wieder auf dem Organisationsplan des Fördervereins.

Günter Neuhaus

3. Unterstützung durch ehemalige Schüler

Hervorragende Facharbeiter, Techniker und Wissenschaftler bezeichnen unsere Schule als die Wiege ihres Erfolges. Gern erinnern sie sich an längst vergangene Zeiten, an unbeschwerte Erlebnisse der Jugend aber auch an gelegentliche Tage der Besinnung.

Viele ehemalige Klassen nutzen einen Besuch an ihrer alten Wirkungsstätte zur Erinnerung an diese Zeiten, zum Auffrischen alter Bande, zur Abkehr vom Stress des Alltags und zur Schaffung neuer Netzwerke. Die Befriedigung solcher Bedürfnisse, wie Kommunikation und Entspannung in altbekannter und lockerer Atmosphäre kann ein Ziel der Arbeit unseres Vereins werden.

Das Tafelbild sagt es, dies sind Schüler des Abschlussjahrganges 1982-85 F_3.2 und sie feierten ihr 25jähriges Abiturjubiläum.

Sie erinnern sich gern an die Zeit in Göschwitz.

Das zweite Foto zeigt die Übergabe eines Spendenschecks an den Förderverein, über den wir uns sehr freuen.

Die Spende unterstützte die Ausgabe der Schulblöcke an die neuen Auszubildenden zu Schuljahresbeginn.



Als ein neues Aufgabengebiet wollen wir die Kontaktpflege ehemaliger zu unserer Schule aufnehmen. Wir erhoffen damit, dass diese Kontakte ehemaliger Schüler zum SBSZ den heutigen Schülern helfen können, indem Praktikumsplätze entstehen, Informationen weitergegeben werden, vielleicht auch Sach- und Geldspenden eingehen. Hiermit ein Dank an die Klasse F3.2 des Jahrgangs 1985, die diese Runde eröffnete. Durch Herrn Freund als Organisator dieses Klassentreffens entwickelten sich inzwischen positive Beziehungen zum Jenaer Unternehmen Schott-

Solar.

4. Vereinsarbeit und Termine

Mit dem unter 3. genannten neuen Aufgabengebiet möchte der Förderverein seinen Beitrag zum Jubiläum „40 Jahre Berufsausbildung in Jena-Göschwitz“ leisten. Wir wollen einerseits ehemaligen Schülern das derzeitige Schulzentrum zeigen und andererseits eine Ausstellung zu den 40 Jahren der Existenz der Berufsschule anhand der Schulchronik lebendig werden lassen. Wir freuen uns über Leihgaben von Fotos, von Werkstücken, von Werkzeugen u.ä., die die Arbeit im Schulzentrum dokumentieren. Bitte nehmt Kontakt zu uns auf und helft mit, die 40 Jahre lebendig werden zu lassen!

Ein Blick in den Kalender bestätigt es, der Schuljahresabschluss rückt näher. Wir haben in den letzten beiden Jahren den letzten Tag des Schuljahres bzw. den ersten Ferientag gemeinsam auf der Saale verbracht. Für dieses Jahr schlagen wir eine Wanderung durch das Leutratl mit Besuch des NABUS und einem Blick auf die Baustelle der künftigen Autobahn vor.

Durch die neue Ferienregelung kann in diesem Jahr unser Ausflug nicht wieder am Freitag sein. So haben wir Montag, den 11. Juli 2011, ausgewählt. Vor Beginn der genaueren Planung müssen wir wissen, ob überhaupt Interesse daran besteht. Es könnte sein, alle Lehrer und Mitarbeiter sind schon im Süden oder an interessanten Orten in den anderen Himmelsrichtungen ;-). Also meldet Euch bitte und gebt uns Euer (Des-)Interesse bekannt.

Wir wünschen allen Mitgliedern einen erfolgreichen Schuljahresabschluss und erholsame Sommerferien.